

auslegende Gemeinde/Stadt
---------------------------

### Unterstützungsverzeichnis für den Wahlvorschlag

der/des

(Name der Partei/Wählervereinigung, deren Kurzbezeichnung oder Kennwort der Wählervereinigung oder Familienname des Einzelbewerbers)

zur \_\_\_\_\_ wahl<sup>1</sup> am \_\_\_\_\_

in der Gemeinde/Stadt     in der Ortschaft \_\_\_\_\_     im Landkreis \_\_\_\_\_

Wahlkreis \_\_\_\_\_<sup>2</sup>

Abschlussvermerk des (Ober-)Bürgermeisters<sup>3</sup> / Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses<sup>4</sup>

I.

Obiger Wahlvorschlag wurde	am	um Uhr	eingereicht. <sup>5</sup>
Das Unterstützungsverzeichnis für diesen Wahlvorschlag lag	vom	Uhr	
bis	zum	18.00 Uhr	zur Unterschriftenleistung auf.

Das Unterstützungsverzeichnis enthält die \_\_\_\_\_ nachfolgenden, von wahlberechtigten Personen (des Wahlkreises)<sup>2, 6</sup> unterzeichneten Unterschriftenblätter.

Eingeschlossen sind hierzu \_\_\_\_\_ Unterschriftenblätter, die von einem Beauftragten der Verwaltung den wahlberechtigten Personen zur Unterschriftenleistung gemäß § 17 Abs. 3 KomWO vorgelegt worden sind. Dabei lag der unterzeichnenden Person nur das jeweilige Unterschriftenblatt vor. Die Namen der Vorunterzeichner konnten nicht eingesehen werden.

II.

Der/die unter der laufenden Nummer \_\_\_\_\_ aufgeführte/n Unterzeichner hat/haben außerdem eine Unterstützungsunterschrift für den Wahlvorschlag

der/des

(Name der Partei/Wählervereinigung, deren Kurzbezeichnung oder Kennwort der Wählervereinigung oder Familienname des Einzelbewerbers)

für dieselbe Wahl geleistet, weshalb die Unterschriften ungültig und daher zu streichen waren.

<sup>1</sup> Wahlart eintragen.

<sup>2</sup> Nur bei der Kreistagswahl, bei der Stadtratswahl in kreisfreien Städten sowie in den kreisangehörigen Gemeinden, die von der Wahlmöglichkeit des § 2 Abs. 3 KomWG Gebrauch gemacht haben.

<sup>3</sup> Nur bei Kreistags- und Landratswahlen (§ 17 Abs. 6 KomWO i.V.m. § 12 KomWG).

<sup>4</sup> Nichtzutreffendes streichen.

<sup>5</sup> Bei Kreiswahlen vom Vorsitzenden des Kreiswahlausschusses auszufüllen.

<sup>6</sup> Gegebenenfalls streichen.

III.

Die nachstehend bezeichneten Personen konnten nicht zugelassen werden, weil sie die Voraussetzungen des § 17 Abs. 2 KomWO (Identität und Wahlberechtigung) nicht erfüllt haben.

lfd. Nr.	Familienname, Vorname	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)	Grund der Nichtzulassung
1			
2			
usw.			

IV.

Es haben somit \_\_\_\_\_ wahlberechtigte Personen wirksame Unterstützungsunterschriften geleistet.

\_\_\_\_\_  
(Ort),

\_\_\_\_\_  
(Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift des (Ober-)Bürgermeisters<sup>7</sup> bzw. des Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses<sup>8</sup>)

<sup>7</sup> Nur bei Kreistags- und Landratswahlen (§ 17 Abs. 6 KomWO i. V. m. § 12 KomWG)

<sup>8</sup> Nichtzutreffendes streichen